

nahmen ihre Hüte ab, und die Kinder, die um diese Zeit gerade aus der Schule zu kommen pflegten, blieben stehn und schrieen: „Hurra!“ Der König freute sich darüber und dankte allen, aber er war doch froh, wenn der Wagen aus dem Thore heraus war, die Kasse die Residenz hinter sich ließen und dem Waldschloß zu-eilten. Wenn der Wagen in den Schloßhof fuhr, sah der König seine Gemahlin, die Königin, schon auf der marmornen Freitreppe stehn und ihm mit einem weißen Tuche zuwinken, und der Prinz und die Prinzessin waren auch da.

Die Königin nahm ihrem Gemahl die schwere Königskrone ab, und streichelte mit ihrer feinen Hand so lange den roten Streifen, welchen sie auf die weiße Stirn gedrückt, bis dieser verschwand. Es war kein Wunder, daß der König sich die ganze Woche hindurch auf die Ankunft im Waldschlosse freute. Die Gemahlin des Königs war von großer Schönheit. Sie hatte schwarzes Haar und fast ebenso schwarze Augen, die aber manchmal gar seltsam fremd und dunkel blickten, als sähen sie in der Ferne etwas, das andre Augen nicht sehen konnten. Und so war es auch. Die Augen der Königin sahen hinter dem Walde, der das Schloß begrenzte und dem Meer, das sich unermesslich ausdehnte, ein andres, glücklicheres Land. Tief dunkelblau war der Himmel, der sich darüber ausspannte, feurige Blüten glänzten im grünen Laube, und die Häuser, die dort standen, waren aus weißem Marmor erbaut.

Dieses Land war die Heimat der Königin; dort hatte sie ihre Kindheit verlebt, dort hatte sie der König gefunden, sich mit ihr vermählt und sie mitgenommen in sein fernes Königreich am kühlen Meeresstrand. Das war nun schon ziemlich lange her, aber die Königin konnte ihr sonniges Heimatland nicht vergessen und das Heimweh war es, das ihre schönen Augen oft so dunkel und traurig blicken ließ.

Enrico und Erica, die Königskinder, wußten noch nichts von den Sorgen, die ihres Vaters Haare so früh gebleicht hatten, und verstanden noch nicht, daß Schmerz und Sehnsucht aus den Liedern klangen, die ihre Mutter ihnen mit ihrer weichen Stimme vorsang;